

## Neue Holzbau AG zählt zur europäischen Spitzengruppe

Die zwei Firmen der neuen Holzbau AG, Lungern, oder n'H, wie sie kurz genannt wird, haben sich in den letzten Jahren in den Sparten ingenieure Holzbautragwerke und hochwertige Schallabsorptionselemente ein international anerkanntes Niveau erarbeitet. Insgesamt beschäftigt die Unternehmung heute 100 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von 28 Mio. Franken. Im Frühjahr 2008 kann die n'H (am 30. April 1983 als Nachfolgefirma der Holzbau AG, Lungern, gegründet) die ersten 25 Jahre ihres Bestehens feiern. Firmeninhaber Arthur Fries hat seit geraumer Zeit alles vorgekehrt für eine problemlose Regelung seiner in absehbarer Zeit anstehenden Nachfolge. Im Vordergrund stehen die Erhaltung und der Ausbau der Arbeitsplätze in Lungern. Seit Ende 2005 bestehen bei der n'H zwei selbständig operierende Firmen, die Neue Holzbau AG, Lungern und die n'H Akustik + Design AG, Lungern. Damit die n'H-Firmen den Anforderungen des globalen Markts gewachsen sind, wurde in den letzten Jahren die Infrastruktur am Standort Lungern stark ausgebaut. In den beiden Firmen wurden insgesamt rund 8 Mio. Franken in Gebäude und Produktionsanlagen investiert.

Die n'H-Firmen haben sich in den letzten Jahren im Markt neu positioniert. Die Neue Holzbau AG, Lungern, entwickelt Produkte für den

Arthur Fries (links) und sein Nachfolger Markus Exer freuen sich über die neue Lackieranlage.



Ingenieurholzbau, entwirft und plant ingenieure Tragwerke, produziert Brettschicht-Elemente, fertigt mit computergestützten Maschinen Holztragwerke aus Brettschichtholz und liefert diese Produkte an qualifizierte Holzbaufirmen in der ganzen Schweiz und teilweise auch ins Ausland. Die n'H Akustik + Design AG hat sich einen Namen gemacht durch die permanente Entwicklung von akustisch hochwirksamen Decken- und Wandbekleidungen, die hohe technische und ästhetische Ansprüche erfüllen. Dabei bewegt sich die Marke «Topakustik» in einer Marktnische. Diese hochwertigen Produkte werden in Zusammenarbeit mit Planern und Kunden auftragsbezogen in Lungern hergestellt und weltweit vertrieben. Ziel der beiden n'H-Firmen ist es, zu den in Europa führenden Holzverarbeitern zu gehören und ihre Stellung im jeweiligen Markt auszubauen. Bei der n'H Akustik + Design AG, Lungern, hat am 1. Januar 2007 Markus Exer die Geschäftsleitung übernommen, womit ein wichtiger Baustein in der Nachfolgeregelung der beiden Firmen gelegt worden ist. Arthur Fries selber widmet sich derweil vermehrt der anstehenden Nachfolgeregelung und dem weiteren Ausbau der neuen Holzbau AG.

Weitere Informationen:

Neue Holzbau AG, 6078 Lungern  
Tel. 041 679 70 80, nholzbau@nh-lungern.ch  
www.topakustik.ch

## Thermofloc: Dämmen mit System

Das Dämmsystem von Thermofloc senkt nachhaltig die Energiekosten durch ein gut aufeinander abgestimmtes Komplettsystem. Thermofloc kann sowohl im Neubau als auch bei der Altbausanierung eingesetzt werden. Die einzelnen Komponenten des Thermofloc-Systems werden aus Altpapier gewonnen, die daraus hergestellten Zellulosefasern machen die Produktion besonders emissionsarm und damit umweltschonend. Das Thermofloc-System



Beim Einblasdämmstoff wird der Dämmstoff unter Luftdruck in Schläuche gepumpt, in die Hohlräume der Bauteile weitergeleitet und dort verdichtet.

besteht aus einer Vielzahl von Komponenten, darunter der Thermofloc-Einblasdämmstoff (für fugenlose und durchgängige Dämmschichten), die Fussbodenschüttung und die Dämmpellets, das Thermofloc-Dampfbremsvlies sowie Dachschalungsbahnen und Klebebänder.

Eine Variante des Einblasdämmstoffs ist die fugenlose und durchgängige Dämmschicht-Fussbodenschüttung. Technisch ident, wird sie als nicht druckbelastbare Dämmung im Fussboden eingesetzt. Ebenfalls im Fussboden entfalten die Thermofloc-Dämmpellets ihre Wirkung. Das Zellulosefasergranulat wird einfach in der gewünschten Höhe aufgeschüttet und eignet sich aufgrund des hohen Schüttgewichts besonders für den Bau von tragenden Dämmschichten. Für Dach- und Wandkonstruktionen ist das Thermofloc-Dampfbremsvlies die optimale Lösung. Es verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und eignet sich auch bestens für den kombinierten Einsatz mit dem Thermofloc-Einblasdämmstoff. Im Aussenbereich schützen die Dachschalungsbahnen die Konstruktion vor Schlagregen. Sowohl Dampfbremsvlies als auch Dachschalungsbahnen werden mit Klebebändern luftdicht verklebt und bieten somit besten Schutz vor Wind und Wetter.

Weitere Informationen:

Haga AG Naturbaustoffe, 5102 Rapperswil  
Tel. 062 897 41 41, info@haganatur.ch  
www.thermofloc.com